

PEOPLE OF COLOR

1000 GRÜNDE
GEGEN RASSISMUS
21.03.–27.03.2017



Katholische Kirche Region Bern
Römisch-katholisches Dekanat Region Bern



EVANGELISCH-REFORMIERTE
GESAMTKIRCHGEMEINDE
BERN



Worum geht's?

Nachdem wir zusammen Türme gebaut und Koffer bestückt haben, wollen wir uns in diesem Jahr mit viel Farbe auf sozialen Medien gegen Rassismus aussprechen. Die **7. Aktionswoche der Stadt Bern gegen Rassismus** findet vom **21. bis 27. März 2017** unter dem Motto „Kein Aber in Bern“ statt. Wir beteiligen uns mit einer bunten Social-Media-Kampagne und fordern alle Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen dazu auf, gemeinsam 1000 Gründe gegen Rassismus zu sammeln!

Die Social-Media-Kampagne

Auf „Ich bin ja kein Rassist, aber...“ folgt fast ausnahmslos eine rassistische Aussage. Mit dem ABER begibt man sich in eine Grauzone, man bezieht nicht klar Stellung. Dabei gibt es für uns Kirchen bezüglich Rassismus eigentlich nur „schwarz/weiß“. Wir wollen also „Farbe bekennen“, uns gegen Rassismus aussprechen und dies begründen. Den Slogan drehen wir ins Positive um: **„Ich bin kein_e Rassist_in, WEIL...“**. Die Gründe gegen Rassismus sind so vielfältig wie wir Menschen selbst: christliche Nächstenliebe, Schöpfungstheologie, persönliche Überzeugung, Menschenrechte... Was ist dein Grund?

Wir fordern uns alle heraus und sagen: In dieser Aktionswoche sammeln wir 1000 Gründe, die gegen Rassismus sprechen. Wir laden Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden Gruppierungen und Einzelpersonen ein, mit einem Foto von sich und einem Schild mit dem zu vervollständigenden Satz „Ich bin kein_e Rassist_in, WEIL...“ bei der Kampagne mitzumachen. Die Fotos werden dann mit Farbe verfremdet und auf eine Facebook-Seite hochgeladen. Aus den farbigen Bildern entsteht schliesslich ein Kunstwerk im Zeichen gegen Rassismus: **People of Color – 1000 Gründe gegen Rassismus**.



Ziele/Zielgruppe:

- Die Mitglieder der Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen werden zum Thema Rassismus sensibilisiert und setzen sich mit eigenen, unbedacht ausgesprochenen rassistischen Aussagen auseinander. Sie lernen zahlreiche Gründe gegen Rassismus kennen und bekennen selber Farbe.
- Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen zeigen sich als aktive Akteure im Kampf gegen Rassismus und stellen klar: „Wir sind keine Rassisten und keine Rassistinnen!“

- Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen nutzen soziale Medien als Kommunikationskanal mit ihren Mitgliedern und der Öffentlichkeit.
- Die Aktion richtet sich an alle Mitglieder der Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen sowie interessierte Einzelpersonen. Die Teilnahme ist trotz moderner Technik für alle Alters-, Herkunfts- und Religionsgruppen möglich.

Was muss ich tun?

- Die Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen mobilisieren ihre Mitarbeitenden und Mitglieder zur Teilnahme an der Social-Media-Kampagne.
- Die Teilnehmenden behandeln das Thema der Aktionswoche in einem von ihnen bestimmten Rahmen, z.B. in einem Gottesdienst, in einer Jugendgruppe oder in einem Sprachcafé.
- Die Teilnehmenden unterstützen die Einzelpersonen beim Fotografieren und Einsenden der Bilder an die Arbeitsgruppe (Tipps, Anleitung und Beispiele erhalten sie nach Anmeldung).
- Die Teilnehmenden nutzen ihre eigenen Kommunikationskanäle, um auf die Aktion aufmerksam zu machen.

Was bietet die Arbeitsgruppe?

- Wir stellen einen Flyer zur Verfügung.
- Wir erarbeiten für die Teilnehmenden ein Tool mit vorgedruckten Statements sowie Impulsen, Beispielen und Ideen für das Rahmenprogramm der Aktion.
- Wir übernehmen die technische Umsetzung und die Bildbearbeitung.
- Wir koordinieren die Kampagne und kümmern uns um den Facebook-Auftritt.
- Wir sind während der Aktionswoche an grösseren Anlässen mit einem Foto-Stand vor Ort.
- Wir übernehmen die Medienarbeit und die Berichterstattung.

Zeitplan:

bis 12. Februar 2017	Erste Kontaktaufnahme der interessierten Pfarreien, Missionen, Kirchgemeinden und Gruppierungen (eveline.sagna@kathbern.ch)
Ende Februar 2017	Flyer, Inputsets und Kampagnen-Material werden zugestellt
18. März 2017	Kickoff der Aktionswoche am Festival der Kulturen in der Heiliggeistkirche Bern mit einem Foto-Stand zu unserer Kampagne
21. – 27. März 2017	Aktionswoche gegen Rassismus und Facebook-Kampagne
22. März 2017	Veranstaltung „Kein Aber in Bern“ auf dem Europaplatz mit einem Foto-Stand zu unserer Kampagne

Ansprechpersonen:

Fachstelle Sozialarbeit FASA
 Eveline Sagna
 Mittelstrasse 6a
 3012 Bern
 eveline.sagna@kathbern.ch
 Tel. 031 300 33 47

Fachstelle Gemeindeleben
 Judith Pörksen Roder
 Bürenstrasse 12
 3000 Bern 23
 judith.poerksen@refbern.ch
 Tel. 031 370 71 01